

**Constitutive Cases: *Marbury v. Madison* meets  
*Van Gend & Loos****Eric Engle\****Abstract Deutsch**

Zwei der wichtigsten verfassungsrechtlichen Gerichtsentscheidungen der jüngeren Rechtsgeschichte, das US-Supreme-Court-Urteil *Marbury v. Madison* und die EuGH-Entscheidung *Van Gend & Loos*, behandeln teilweise vergleichbare verfassungsrechtliche Probleme und kommen zum Teil zu ähnlichen Ergebnissen. Das *Marbury*-Urteil ist dabei Juristen in den USA ebenso bekannt wie *Van Gend* den Juristen in Europa geläufig ist. Allerdings sind nur wenige mit beiden Urteilen vertraut. Der vorliegende Artikel versucht beide Entscheidungen zu vergleichen. Der Autor stellt dabei fest, dass beide Urteile unterschiedliche Wege zum gleichen Ziel beschreiten. Allerdings ist die EuGH-Entscheidung dabei gleichzeitig mutiger und in der Begründung besser zu vertreten als *Marbury*. Folglich kann ein Vergleich der beiden Fälle inspirierende Einblicke für Juristen auf beiden Seiten des Atlantiks bieten. Aus beiden Urteilen kann man etwas lernen und das methodische Vorgehen der Gerichte ist komplementär.

---

\* Professor of Law, JD, DEA, DEA, LL.M., Dr. Iur.

---

**Abstract English**

Two of the most important constitutional decisions in history, *Marbury v. Madison* and *Van Gend & Loos*, share common issues and reach similar results. *Marbury* is as well known to U.S. jurists as *Van Gend* is to European jurists. However few people are familiar with both decisions. This article presents a comparison of the two decisions to see what can be discovered by the comparison. It concludes that the two decisions take different routes to the same goal but that *Van Gend* is both bolder and more defensible. Thus the comparison may provide some creative insights to jurists on both sides of the atlantic. There is something to learn from both decisions and the different methods they employ are complementary.